



PHYLAK Sachsen® (Schweiz) GmbH

# Schlüsselwörter (Keywords)

*Phylak Spagyrik nach Dr. Zimpel  
Energetischer und körperlicher Aspekt*



Ergänzungen 2024

2024



## Orangenduft liegt in der Luft

Unsere spagyrische Pflegeserie mit den wertvollen ätherischen Ölen der Orange und Grapefruit sowie ausgewählten spagyrischen Essenzen sorgt für ein frisches und belebendes Gefühl Tag für Tag. Der vitalisierende Duft des Orangenöls regt den Geist an und bringt die Sonne zurück in die Seele.

### Erlesene Rohstoffe. Wertvolles Wissen.

Wir achten auf Rohstoffe aus kontrolliert biologischem Anbau und verzichten bewusst auf Parabene, Silikone, synthetische Emulgatoren und künstliche Duft- und Aromastoffe. Unsere vegane und tierversuchsfreie Naturkosmetik ist zudem NATRUE-zertifiziert.

**Verwöhnen Sie Ihre Haut im Einklang mit der Natur.**

In unserem Onlineshop\*:

[shop.phylak.de](http://shop.phylak.de)

[shop.phylak.ch](http://shop.phylak.ch)

\* Bestellungen aus der Schweiz nehmen wir gern per E-Mail entgegen: [bestellung@phylak.ch](mailto:bestellung@phylak.ch)



**PHYLAK**<sup>®</sup>  
KOSMETIK

Ganzheitliche Naturkosmetik

# Schlüsselwörter (Keywords)

---

Körperlicher und energetischer Aspekt

Die nachfolgenden Informationen richten sich ausschliesslich an medizinisches Fachpersonal.

## Impressum

© 2024 - PHYLAK Sachsen® (Schweiz) GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jede Wiedergabe bedarf der Zustimmung  
des Herausgebers.

### **Herausgeber**

PHYLAK Sachsen® (Schweiz) GmbH

Bahnhofstrasse 9

CH-3432 Lützelflüh

Tel.: +41 (0) 34 461 62 88

Fax: +41 (0) 34 461 62 87

E-mail: [info@phylak.ch](mailto:info@phylak.ch)

Web: [www.phylak.ch](http://www.phylak.ch)

# Inhalt

---

Sortierung nach energetischer Nummerierung der Pflanzen

1. Achillea millefolium . . . . .	38. Gelsemium sempervirens . . . . .
2. Aconitum napellus . . . . .	39. Gentiana lutea . . . . .
3. Aesculus hippocastanum . . . . .	40. Ginkgo biloba . . . . .
4. Agnus castus . . . . .	41. Humulus lupulus . . . . .
5. Allium cepa . . . . .	42. Hydrastis canadensis . . . . .
6. Allium sativum . . . . .	43. Hypericum perforatum . . . . .
7. Amygdala amara . . . . .	44. Iris . . . . .
8. Angelica archangelica . . . . .	45. Lycopodium clavatum . . . . .
9. Aralia racemosa . . . . .	46. Malva silvestris . . . . .
10. Arnica montana . . . . .	47. Mandragora officinalis . . . . .
11. Artemisia absinthium . . . . .	48. Matricaria chamomilla . . . . .
12. Artemisia vulgaris . . . . .	49. Melilotus . . . . .
13. Avena sativa . . . . .	50. Melissa officinalis . . . . .
14. Belladonna atropa . . . . .	51. Mentha piperita . . . . .
15. Bellis perennis . . . . .	52. Nux vomica . . . . .
16. Betula alba . . . . .	53. Okoubaka aubrevillei . . . . .
17. Bryonia alba . . . . .	54. Phytolacca decandra . . . . .
18. Calendula officinalis . . . . .	55. Piper methysticum . . . . .
19. Cardiospermum halicacabum . . . . .	56. Propolis . . . . .
20. Carduus marianus . . . . .	57. Pulsatilla . . . . .
21. Chelidonium majus . . . . .	58. Rauwolfia serpentina . . . . .
22. China . . . . .	59. Rhus toxicodendron . . . . .
23. Cimicifuga racemosa . . . . .	60. Rosmarinus officinalis . . . . .
24. Convallaria majalis . . . . .	61. Ruta graveolens . . . . .
25. Crataegus . . . . .	62. Sabal serrulatum . . . . .
26. Cynara scolymus . . . . .	63. Salvia officinalis . . . . .
27. Drosera . . . . .	64. Sambucus nigra . . . . .
28. Echinacea (angustifolia) . . . . .	65. Sarsaparilla . . . . .
29. Echinacea pallida . . . . .	66. Solidago virgaurea . . . . .
30. Eleutherococcus senticosus . . . . .	67. Symphytum officinale . . . . .
31. Ephedra . . . . .	68. Taraxacum officinale . . . . .
32. Equisetum arvense . . . . .	69. Thuja occidentalis . . . . .
33. Eupatorium perfoliatum . . . . .	70. Thymus vulgaris . . . . .
34. Euphrasia . . . . .	71. Tropaeolum majus . . . . .
35. Fagopyrum esculentum . . . . .	72. Urtica . . . . .
36. Fucus . . . . .	73. Vaccinium myrtillus . . . . .
37. Galium odoratum . . . . .	74. Valeriana officinalis . . . . .

## Inhalt

75. Viola tricolor . . . . .	97. Alchemilla vulgaris . . . . .
76. Viscum album . . . . .	98. Primula veris . . . . .
77. Yohimbé . . . . .	99. Lycopus virginicus . . . . .
78. Echinacea purpurea . . . . .	100. Pareira brava . . . . .
80. Azadirachta indica . . . . .	101. Zingiber officinale . . . . .
81. Dioscorea villosa . . . . .	102. Curcuma zanthorrhiza . . . . .
82. Taxus baccata . . . . .	103. Imperatoria ostruthium . . . . .
83. Juniperus communis . . . . .	104. Kalmia latifolia . . . . .
84. Catharanthus roseus . . . . .	105. Hyoscyamus niger . . . . .
85. Podophyllum peltatum . . . . .	106. Nigella sativa . . . . .
86. Vinca minor . . . . .	107. Brassica nigra . . . . .
87. Tilia . . . . .	108. Sinapis alba . . . . .
88. Pilocarpus . . . . .	109. Veratrum album . . . . .
89. Quercus . . . . .	110. Abies alba . . . . .
90. Nicotiana tabacum . . . . .	111. Pulmonaria officinalis . . . . .
91. Coffea arabica . . . . .	112. Eucalyptus globulus . . . . .
92. Datura stramonium . . . . .	113. Salix . . . . .
93. Nuphar luteum . . . . .	114. Hedera helix . . . . .
94. Solanum dulcamara . . . . .	115. Arctium lappa . . . . .
95. Lobelia inflata . . . . .	116. Vincetoxicum hirundinaria . . . . .
96. Iberis amara . . . . .	

# 9. Aralia racemosa

Amerikanische Narde | B; C | M

## Schlüsselwörter

**Kommunikation in der Harmonie. Authentischer Austausch. Freiheit des Ausdrucks. Verbindung zum Leben. Atem. Filter. Respiration. Inspiration. Miteinander, gerecht teilen. Einheit. Schwangerschaft. Lehrer. Beziehung zu Mutter Erde | F (Fluor)**

## Energetischer Aspekt

- Kommunikation (5. Chakra) in Harmonie und Gleichgewicht (im Gegensatz zu Drosera: Es aggressiv zu sagen oder gar nicht wagen auszusprechen)
- jeder lernt vom anderen mit Respekt vor seinen Unterschieden: Öffnung und Integration
- Information in der Neutralität; nicht anstreben, unbedingt Recht zu haben (Drosera)
- kommunizieren = sprechen + zuhören; im Dialog die richtigen Worte finden
- fördert eine gute Beziehung zu unseren Eltern, unserer Umwelt, eine psychoaffektive Stabilität in der Familie, der Ehe
- Begriff von: Verbindung, Einheit, **gerechtes Teilen, Miteinander**, auch in der Familie, geben und nehmen. Liebe (Crataegus, Rosmarinus) und Mitgefühl (Convallaria)
- wachsen, strukturieren und das menschliche Denken in Richtung eines höheren Bewusstseins entfalten
- **Freiheit des Ausdrucks**, weder Überredung noch Belehrungen (Neutralität in der Harmonie)
- **Verbindung mit dem Leben**: Pflanze der Atemwege: Die Atmung und das Leben sind eng miteinander verbunden
- Atmung (**Respiration**), aber auch **Inspiration** im weitesten Sinn des Wortes
- Verbindung zwischen dem Sichtbaren und dem Unsichtbaren
- Verkörpert unsere unsichtbare Seite
- befreit uns von den Lasten unserer uralten Erinnerungen: Hilft, Fehler der Vergangenheit zu korrigieren, Verbindung zwischen der Vergangenheit (Gentiana) und der Gegenwart
- Akzeptanz unseres Daseins im Hier und Jetzt
- Osteoporose oder allgemeine Demineralisierung: **Den positiven Effekt des Fluors bewahren**, jedoch von langfristigen Nebenwirkungen auf körperlicher, mentaler und spiritueller Ebene befreien
- bringt die Dinge wieder ins Gleichgewicht/in Übereinstimmung, fördert eine bessere Anpassung (während Depressionen), Stabilität
- + Gentiana: Asthma = verdrängte Emotionen, + Okoubaka, Dickdarm = Quelle des Asthmas in der chinesischen Medizin
- Adäquate Energie: Aralia – PAAR- Eleutherococcus
- **Erleichtert eine harmonische Kommunikation** und bringt die **Ausdrucksfreiheit** als frischen Wind, um den **wahrhaftigen Austausch mit anderen zu fördern**.
- **Sein eigener Herr zu bleiben** und seine Autonomie zu bewahren, **ohne äußeren Einfluss** (von anderen, Gruppen oder Ideologien), mit Ruhe und Mitgefühl.
- **Nicht über andere urteilen**, indem wir denken, dass der eine Recht und der andere Unrecht hat.
- Wirkt wie ein **energetischer und physischer Filter**, der vor Angriffen schützt, dunklen Energien, deren Zweck es ist, unsere Frequenz zu senken, aber auch vor ungesunder oder unreiner Luft.
- Bringt eine **Neutralität** mit, um **weder Yin noch Yang** zu sein. Hilft, **aus der dritten Dimension herauszukommen**, um zu **einer sogenannten höheren Schwingung überzugehen**.
- Sie hilft uns, **unsere göttliche Dimension zu betrachten**, indem sie das menschliche Denken auf ein neues Bewusstsein hinlenkt.
- **ARA-LIA stimuliert die Beziehung zwischen den beiden Hemisphären** (linke und rechte Gehirnhälfte - Logik und Intuition/Inspiration) und wirkt auf das Corpus callosum (zerebrale Struktur, die die vier Hirnlappen untereinander verbindet), um das Gleichgewicht aufrechtzuerhalten.
- **Stimuliert eine Verbindung zwischen der Alta Major** (Eintrittspforte für die Energien), der **Hirnanhangdrüse** (3. Auge) und der **Epiphyse** (Schädeldach).
- Sie ermöglicht **Kommunikation, die Verbindung zwischen unserem verkörperten und nicht-verkörpernten Anteil, zwischen dem Sichtbaren und dem Unsichtbaren**.
- Ähnelt einem **Lehrer, der sein Wissen mit viel Liebe weitergibt**, in einer Form der Neutralität, um alle Wesen zu berühren, ohne Einfluss auf andere ausüben zu wollen, ohne überzeugen zu wollen, wie unterschiedlich die Kulturen auch sein mögen. So **profitiert jeder nach seinen jeweiligen Fähigkeiten**.
- Bittet uns, **uns für eine große Sache einzusetzen, die die Wesen in einem Prozess des Erwachens und der Brüderlichkeit vereint**.
- Sie erlaubt uns, **das Lernen von anderen zu akzeptieren**, was unsere Meinung korrigieren kann, um nicht zum „Guru“ zu werden.
- Einen **Übergang** vollziehen, die **Erfahrung der Vergangenheit nutzen**, um sich **auf etwas Neues zuzubewegen**, ohne durch Phasen der Revolution oder Anarchie zu gehen.
- **Erleichtert unsere Beziehung zur Mutter Erde und zur Natur im Allgemeinen**, um das Leben, die Luft, die wir atmen und die **Wahl dieser Inkarnation** besser willkommen zu heißen. Dies hilft, sich vom Unausgesprochenen zu befreien und die Probleme der Vergangenheit zu verstehen und zu identifizieren, um wieder auf den richtigen Weg zu kommen.

## 9. Aralia racemosa

---

### Energetischer Aspekt

---

- Sie ist die Freundin, **die uns begleitet, wenn uns existenzielle Schwierigkeiten** daran hindern, uns selbst vollkommen zu verwirklichen.
- Sie bewegt uns sanft **von der Frequenz 666 (Manipulation) zur Frequenz 999 (Kommunikation mit dem Göttlichen)**.
- *„Ich bin wie ein Lehrer, der sein Wissen in Liebe und Neutralität weitergibt, damit jeder entsprechend seiner persönlichen Entwicklung und seines Bewusstseins davon profitieren kann...“*
- Diese Essenz gibt den Impuls, sich wieder mit der eigenen wahren Dimension zu verbinden, in einen authentischen Austausch mit anderen zu treten, während man seine Freiheit bewahrt und die Kontrolle über die Situation behält.





## 9. Aralia racemosa

---

### Körperlicher Aspekt

---

- Aralia: kanadischer Name für die Bergangelika, racemosa vom Lateinischen, Anlehnung an die Anordnung der kleinen purpurnen traubenartigen Beeren
- Aralia wirkt hauptsächlich auf die Atemwege, die Verdauungsschleimhäute (Mund, Darm, Rektum) und die weiblichen Genitalschleimhäute
- funktioniert wie ein **Filter** (Allergene, Pollen) bei **allergischen Erkrankungen der Luftwege**, (Allergien, Asthmaanfalle, Heuschnupfen, Pseudokrupp, trockener Krampfhusten, vor allem nachts, mit Gefühl einer Brustkorbverengung, chronische Kehlkopfentzündung). Synergie mit Cardiospermum
- Beschwerden der **oberen Luftwege**, Asthma und Husten, der sich im Liegen verschlimmert, Asthma gegen 23.00 Uhr: Krise abends nach dem Zubettgehen, nach kurzem Schlaf, Person erwacht mit Erstickungsangst und muss sich aufrichten (Synergie mit Sambucus)
- **extreme Empfindlichkeit gegenüber Luftzug** (Nux vomica), der ergiebiges, starkes Niesen auslöst, irritierendes Nasenrinnen
- Gefühl eines Fremdkörpers im Hals (Valeriana)
- Katarrh, Verbesserung durch Ausspucken von **dickem und kompaktem Schleim** (Synergie mit Catharanthus und Hydrastis)
- Schnarchen, schwieriges pfeifendes Atmen, Schlafapnoe
- **Schleimhäute des Verdauungstrakts**, angsthafter Zustand, Leberkrise (Synergie mit Chelidonium); Diarrhö; Rectalprolaps.
- neurovegetative Dystonie, Krämpfe verursachend
- Genitalschleimhäute: starker Geruch der Ausscheidungen: beissend riechender, stinkender Weissfluss, widerlich riechende Menstruationsblutungen
- Unterdrückung der Menstruationsblutung durch Kälte
- gestörte Schwangerschaft aufgrund von Ängsten
- **Vorbereitung der Gebärmutter auf die Entbindung** vereinfacht und verkürzt die Entbindung (Synergie mit Cimicifuga)
- nützlich auch post-partum, wenn die Geburt schwierig war
- Mittel in der **Rekonvaleszenz** (Tropaeolum, Convallaria, China), erschöpfendes Schwitzen während des Schlafs (Tilia, Pilocarpus, Piper), Schwäche und Antriebslosigkeit
- antirheumatische Eigenschaften (Cimicifuga)





# 14. Belladonna atropa

Tollkirsche | C | F

## Schlüsselwörter

**Verstopfung. Entzündung. Verkrampfung. Überreizung. Reinigende Wärme. Heiliges Feuer. Ausbrechende Emotionen in warmherzige Energie umwandeln. Ruhe, um wieder Kraft zu schöpfen. Sicherheit. Sich über die Leiden und Schwierigkeiten weiterentwickeln, für ein schöneres und besseres Leben. Erwachen des Menschen. Schwingungserhöhung. Verbindung beider Gehirnhälften | Si (Silicium)**

## Energetischer Aspekt

- symbolisiert die **reinigende Wärme**: Belebt die **Energie des heiligen Feuers aus der Tiefe der Zellen bis an ihre Oberfläche** und fördert so die Reaktivierung der zellulären **Information und der DNS**.
- Sie wird die „roten“ Wunden, die **Wunden des Zorns und des Hasses, die Sorgen, den Ärger und die Ungeduld gründlich reinigen**, indem sie sie dem läuternden Göttlichen Feuer übergibt, das Linderung bringen wird, **um uns wieder an der richtigen Achse auszurichten, indem wir Herr unseres Schicksals werden**.
- **Reinigung des Feuers, aber auch dessen regenerative Kraft (aus seiner Asche wiedergeboren)**
- **Kraft, um uns von überschüssiger „Hitze“ in all ihren Formen zu befreien**: Entzündungen, Hitzewallungen, aber auch Zorn oder Hass, wovon man sich besser befreien sollte als daran festzuhalten, sodass diese nur vorübergehend bleiben und auf lange Sicht keine inneren Schäden verursachen.
- **Diese in den Tiefen unseres inneren Selbst Wiedergefundene verbindet uns mit der Quelle der Einheit**.
- Diese Hitze lässt uns auch unserer **ausbrechenden Emotionen** bewusst werden (Wut, Hass), sie in **warmherzige Energie umwandeln, um sie auf andere Menschen zu übertragen (Herzenswärme)**.
- Beruhigt und lindert alle körperlichen Leiden, die mit einem entzündlichen Zustand in Verbindung stehen, gibt uns aber auch die **(Seelen-)Ruhe, wenn alles um uns herum zusammenbricht**.
- **Entspannung, ‚kleiner Strand‘, um uns wieder aufzuladen und in innerem Frieden und mit grösserer Gelassenheit weiterzumachen**, selbst wenn wir das Ende der ‚Prüfungen‘ noch nicht erreicht haben.
- Verstehen (sich bewusst werden), dass wir uns durch Leiden und Schwierigkeiten weiterentwickeln können und in diesem Fall mittels Quantensprung zur spirituellen Welt geführt werden: Es ist die **schöne Dame (Belle dame/Belladonna), die uns eine Gelegenheit für ein schöneres/besseres Leben (frz. La belle vie) gibt** (Freude, Fülle und Spiritualität).
- **Pflanze des Übergangs, dynamisch**, die uns dazu bringt, **von den Schicksalsschlägen des Lebens aufzutauchen und in Richtung der Versöhnung, eines Neubeginns zu gehen, nachdem man zahlreiche Prüfungen des Lebens überwunden hat: Botschaft der Mässigkeit, die 14. Tarot-Karte**.
- Erleichtert den Übergang von einer schwierigen Jugend zum reiferen Erwachsenenalter. **Fördert unsere Transformation, unsere Vollendung zu einem erleuchteten Menschen: Der Komplex ALIBABA unterstützt uns in unseren Bemühungen, Meister unseres Schicksals, unserer Berufung zu werden, erfolgreich in unseren Vorhaben zu sein und zu vermeiden, in eine Falle zu geraten**.
- Entspricht im Periodensystem der Elemente in energetischer Hinsicht dem **Silizium. Wandelt unsere auf Kohlenstoff basierte Struktur in symbolischer, in energetischer Hinsicht, in Silizium um, einem Element, das weitaus häufiger als Kohlenstoff auf unserem Planeten anzutreffen und mit einer unendlichen Speicherkapazität ausgestattet ist**. Die Umwandlung von Kohlenstoff zu Silizium würde es erlauben, unser **Bewusstsein zu erhöhen, ein aufgestiegenes/höheres Wesen zu werden**.
- **Kommunikation**. Hilft die Worte „Ich liebe Dich“ auszusprechen, 5. Chakra
- Schüssler-Salz: N° XI ≈ Belladonna – Angelica – Angelica
- Beruhigungseffekt in Situationen wie: **„Öl ins Feuer giessen“**, „am Kochen sein“ (i. übertragenen Sinn), Aggressivität, „Pitta“, Vulkan
- Kräftige und schnelle energetische Wirkung, Linderung physischer und psychischer Schmerzen, Restrukturierung des Menschen in seiner Gesamtheit
- adäquate Energie: Dioscorea (DHEAA) – PAAR – Belladonna oder PS134.0 – PAAR – Belladonna
- Dualität im Leben: grosses Leiden, anschliessend Erleichterung
- Lädt uns ein, **unsere überschäumenden Emotionen, unsere niederen irdischen Impulse in reinigende Energie umzuwandeln**, um die menschliche Transformation und das Prinzip des inneren Erwachens zu fördern.
- Sie **befreit uns von den Energien der Trennung**, von dem, **was uns ungerecht erscheint** in Bezug auf das, was im Leben unsichtbar oder unbegreiflich ist und was unseren göttlichen Aspekt verdunkelt.
- Sie **löscht das zerstörerische und brennende Feuer**, das uns verzehren kann, während sie **das heilige Feuer aktiviert**, das ätherische Feuer in jeder Zelle, so dass es zu einer grossartigen Lebensenergie für **unsere eigene Auferstehung** wird, das heisst, um **in uns selbst wiedergeboren zu werden**.

# 14. Belladonna atropa

---

## Energetischer Aspekt

---

- Indem sie im Herzen unserer Zellen und unserer DNA wirkt, **verbindet sie uns sowohl mit den evolutionären Frequenzen der Erde**, mit ihrer reinigenden Urschwingung (Anerkennung des Lebens, das sie uns in ihr gewährt), als auch mit dem **Universum, der Urzelle und der Energie der Großen Zentralsonne**, die uns erheben werden, damit wir eine perfekte Harmonie zwischen der Erde und dem Himmel entwickeln.
- Die Verschmelzung des irdischen Feuers und des solaren Feuers **begünstigt die strukturelle Erhöhung der Materie**, also die Umwandlung einer bestimmten Dichte und die Entstehung einer luftigeren, ätherischeren Struktur.
- **Aus dem unendlich Kleinen** lädt sie uns ein, uns **mit dem unendlich Großen zu verbinden**, indem sie uns **an unsere Verbindung mit dem Feuer des Universums erinnert**, das sie anzieht, um das fruchtbare Licht in die Materie zu bringen. Das Leben kann dann die Energie zurückgewinnen, die es braucht, um sich zu entwickeln.
- **Bringt Ruhe, Sicherheit (Auge des Sturms)**, während sich alles rundherum bewegt oder zusammenbricht. Es kann also eine Stabilität geben, die in der Mitte des Hurrikans beginnt (die Ruhe in der Mitte des Sturms...)
- Die **schöne Dame** (Belladonna) kommt, **um zu beruhigen, wenn der Sturm seinen Höhepunkt erreicht hat**.
- Sie **bringt uns von einer Schwingung zur anderen, von einem Bewusstseinszustand zum anderen**, der mit einem Quantensprung verglichen werden kann. **Wie eine Mutter nimmt sie uns in den Arm, tröstet uns und bringt uns Freude und Fülle**.
- Ihre **Wirkung, von links nach rechts**, erinnert an die **beiden Gehirnhälften**. Sie lässt uns das Rationale, **das Logische, das Analytische, das Mentale, das Ego**, alles, was eine „Überhitzung“ erzeugt, die spezifisch für die **3. Dimension** ist, **verlassen**. Danach lässt sie uns in eine Zwischendimension eintreten, die aus dem Bewusstsein besteht, neue Schwingungen willkommen zu heißen und sich **auf die vom Herzen übertragene Energie zu konzentrieren**, die wir die **4. Dimension** nennen. Anschliessend wird es genügen, unseren **intuitiven Aspekt willkommen zu heißen**, den **Frieden**, die **Verbindung mit dem Göttlichen**, was bedeutet, die **5. Dimension zu leben** - und alles, was wir zuvor erlebt haben, wird obsolet werden.
- *„Ich aktiviere das Heilige Feuer in jeder Zelle, um sie mit anderen Frequenzen zu harmonisieren, die in Verbindung mit dem Universum stehen...“*
- Ihre Energien helfen dem Menschen, sich als Ganzes neu zu strukturieren und Erleichterung in die Materie zu bringen.



# 14. Belladonna atropa

## Körperlicher Aspekt

- *Atropa*, Bezug auf eine der drei Parzen, die Weberinnen des Schicksals, die den Lebensfaden der Menschen zerschneidet; *Belladonna*, die schöne Frau mit dem schmachttenden Blick
- **alle akuten Zustände mit heftigem Beginn und Blutandrang**, mit den vier charakteristischen Entzündungszeichen: **Rötung, Schmerz, Hitze und Schwellung** (Ödem), mit starker Trockenheit der Schleimhäute
- grosses Mittel bei allen **entzündlichen und fiebrigen Erkrankungen**
- **pulsierende und krampfartige Schmerzen, abrupter Anfang und Ende**, Patient ist sehr schmerzempfindlich
- **äusserste Heftigkeit und Jähheit aller** lokalisierten oder generalisierten **Symptome**
- Patient ist fröhlich, mit einem dicken roten Gesicht, gesellig (Genussmensch), Tendenz zu Fettleibigkeit, aber unerträglich und cholerisch, erträgt kein Gefühl von Schmerz: **sensorielle Überempfindlichkeit**
- **Hauptwirkbereiche: Das zentrale und periphere Nervensystem, die Schleimhäute, das Herz-Kreislauf-System, die Haut**
- alles, was **rot** ist: z. B. fiebrige, heftige Leiden, Halsschmerzen, Angina, grippaler Zustand, Nasenrachenentzündung, Angina, Ohrenentzündung (+ Phytolacca), ausbrechendes Fieber (starker Durst ≠ Aconitum), Entzündungen, Verbrennungen, Allergie, Hitzewallungen, Furunkel, Abszess, Nagelgeschwür, Mastitis, Gefühl „der Hals brennt“, Aphthen, Zahnschmerzen
- alles, was **plötzlich** kommt: hämmernde Kopfschmerzen, Verletzungen, Menstruationsschmerzen

### Psyche:

- **wütende Angst mit Phantasien, Wunsch zu fliehen** (versucht, über das Fenster zu entkommen), in künstliche Paradiese entfliehen
- **generelle Verwirrung**, lebt in seiner eigenen Welt, durch Halluzinationen vereinnahmt, blendet die Realität aus, erkennt seine Verwandten nicht
- faul und ohne Ehrgeiz, entmutigt, mit **Selbstmordgedanken, schwankende Stimmung**, manische Phasen mit **Hysterie, Anflug von Zorn und rot vor Wut**
- Halluzinationen des **Delirium tremens** (Alkoholentzug)
- Angst vor Tieren, schwarzen Hunden, Insekten, Feuer
- Pflanze der **Kinder** (Koliken bei Babys, Einnässen selbst beim Nachmittagsschlaf), Stottern, **nächtliche Ängste**, sieht Grimassen-schneidende Gesichter, böse Menschen, Tote
- „Kindliches“ Verhalten
- Wunsch zu **beissen**, zu töten, kann einen perversen Anteil seiner Persönlichkeit zeigen, will anderen schaden
- **krampfartige Gesten**, Grimassen
- **Hypersensibilität**, tiefes Gefühl der Traurigkeit und Weinen
- **Aufregung, Begeisterung, übertriebene Wünsche, einschliesslich Wünsche sexueller Natur**
- Kleptomanie
- geringes Selbstvertrauen, Schüchternheit

### Kopf und Nervensystem:

- sehr heftige Kopfschmerzen, stirnseitig, mit Blutandrang, Blut fliesst zum Kopf, mit Rötung und Schwellung des Gesichts und Schmerzen, die wie folgt beschrieben werden: „Wie Messerstiche oder Hammerschläge“ im Bereich der Schläfen, Gefühl von engem Band um die Stirn, Klopfen der Halsschlagader
- **lärmempfindliche** Personen, ertragen es nicht, gestört zu werden, **schreien oft**
- **starke Migräne bei Grippe**
- Schmerzen sind schlimmer auf der rechten Seite des Kopfes und verschlimmern sich im Liegen, Kopfhaut ist sehr empfindlich
- **Schwindel, mit Blutandrang zum Kopf, Tinnitus und verschlechtertes Sehen**
- Sehstörungen: Lichtblitze, Funken (Migräne mit Aura), sieht doppelt, Gegenstände werden grösser wahrgenommen als sie in Wirklichkeit sind (Synergie mit Datura)
- **akute Bindehautentzündung**, mit Photophobie, mit blutunterlaufener Bindehaut
- Entzündung und Trockenheit der Augenschleimhaut, geschwollene Augenlider, Gerstenkorn
- **Unverträglichkeit von Kontaktlinsen durch Trockenheit der Bindehaut**
- Schielen, Krämpfe der Augenlider, Glaukom
- Zucken, Zittern, Epilepsie
- Gesichtsnuralgie mit Muskelzuckungen
- unruhiger, nicht erholsamer Schlaf
- Ohren: intensive Ohrenscherzen, Otitis, Entzündung der Ohrtrompete
- Vergrösserung der Ohrspeicheldrüse, mit hoher Empfindlichkeit
- verstopfte Nase, trockene Schleimhäute und blutdurchzogener Schleim
- Gesichts- und Kieferschmerzen, schlimmer beim Schlucken (Angina)
- sehr schmerzhaftes Halsentzündung
- akute Entzündung der Lymphknoten
- Morbus Basedow
- Fieber, begleitet von Hitzegefühl im Gesicht und starkem Schwitzen, Erschöpfung, Erweiterung der Pupillen
- **Fieber** mit Hitzegefühl im Gesicht und **starkes Schwitzen, Abgeschlagenheit, geweitete Pupillen**
- Symptome einer Meningitis (Nackensteifheit, Kopf zurückgeworfen)
- Halsschmerzen, **scharlachrot, krampfartige Verengung mit Durst, paradoxerweise, denn Fieber allgemein ohne Durst, trockener Mund, himbeerrote Zunge (Scharlach) oder rote Ränder, leuchtend rote Spitze**
- Neigung zum Zähneknirschen (bei Fieber)
- gutes Mittel bei allen fiebrigen Erkrankungen bei Kindern, mit oder ohne Ausschlag, Fieberkrämpfe
- starker Durst oder das Fehlen von Durst

# 14. Belladonna atropa

## Körperlicher Aspekt

### Verdauungssystem:

- **Appetitlosigkeit, Abneigung gegen Fleisch und Milch**, krampfartige Schmerzen in der Magengegend, mit Beklemmungsgefühl und Schmerz, der sich in Richtung Wirbelsäule ausbreitet
- **Übelkeit und unkontrollierbares Erbrechen**
- **krampfartiger Schluckauf**
- warmer und aufgetriebener Bauch, aufgebläht, **krampfartige Schmerzen und schneidend im Bereich des Dickdarms, Blähungen**
- **Verstopfung**, manchmal im Wechsel mit
- **Durchfall, grünlich, manchmal unfreiwillig, manchmal blutend, Tenesmen**
- **Hämorrhoiden und Analprolaps**, ungewollter Stuhlabgang **Leberkolik**
- Reiseübelkeit im Flugzeug

### Atemwege:

- trockene Schleimhäute, **Stimmverlust, heisere Stimme, Fremdkörpergefühl in der Luftröhre**
- **trockener, schmerzhafter Husten, Auswurf von Blut** und stechende Schmerzen, wie Spitzen in der Lendengegend beim Husten
- **Keuchhusten**
- **Atemschwierigkeiten, schnell, bedrückt (Pneumonie)**
- Erkältung nachdem die Haare nass waren

### Urogenitaltrakt:

- Urin manchmal sehr reichlich, aber in der Regel wenig, dunkel und trüb, **Harnverhalten**
- unwillkürlicher Harnabgang im Schlaf, manchmal auch tagsüber (**Enuresis**)
- **akute Harnwegsinfektionen, Nierenkolik**, Hämaturie ohne Ursache
- **Mann:** Vergrößerung der **Prostata, harte und entzündete Hoden**
- Nächtliches Schwitzen der Genitalorgane und Erguss von Prostataflüssigkeit
- verminderte Libido
- **Frau:** Gefühl des „bearing-down“, Gefühl von Trockenheit und Hitze im vaginalen Bereich
- **verfrühte Regelblutung, leuchtend rot**, sehr stark, mit Schmerzen im Kreuzbereich, Blutklumpen, übelriechend
- Gebärmutterblutungen nach der Entbindung
- **rote und harte Brüste** (Probleme beim Stillen, **Brustentzündung**)
- Milchsekretion unabhängig vom Stillen
- Schmerzen und Entzündung des **rechten Eierstocks**

### Herz-Kreislaufsystem:

- **heftiges Herzklopfen**, mit Atemlosigkeit, schneller, aber schwacher Puls
- **Hitzewallungen mit Blutandrang während der Menopause**, begleitet von Rötung im Gesicht, Herzklopfen und starkem Schwitzen
- Ausbrüche von Bluthochdruck

### Bewegungsapparat:

- Reissende Schmerzen entlang der Glieder, **geschwollene Gelenke**, rot und sehr schmerzhaft, unsicherer Gang
- **rheumatische Schmerzen**, unwillkürliche Muskelkrämpfe, kalte Extremitäten, **Schiefhals, Steifheit im Nacken**
- **Hexenschuss**, mit Schmerzen in den Hüften und Oberschenkeln, reissende, pochende, schneidende Schmerzen in den Schultern, den Oberschenkeln und oberhalb des Knies
- **lähmende Schmerzen im linken Arm**
- **stechende Schmerzen in den Hüftgelenken**, schlimmer nachts und durch Berührung
- Schmerzen in den **Knochen der unteren Extremitäten**, muss ständig die Füße bewegen
- **Ischias**
- **alle Formen von rotem, brennendem, schmerzhaftem Ausschlag, der von Ödemen begleitet wird: Scharlach, Masern, Abszess, Sonnenbrand (Sonneinstrahlung), Urtikaria etc.**

### Haut:

- **Verbrennungen**, darin eingeschlossen auch solche, die durch Strahlentherapie verursacht wurden
- **rote Pusteln** im Gesicht, **Erysipel**, juckende Hautveränderungen, **Furunkel, eitrige Läsionen, Umlauf**, entzündete Läsionen, die sich verhärten (Drosera)
- **Acne rosacea**
- allgemeine **Verschlimmerung** aller Symptome am Nachmittag und in der Nacht, durch die Hitze der Sonne, Schock, Lärm, Licht, Luftzug, nach Exposition des Kopfes an Kälte (Haare schneiden), durch Unterdrückung des Schwitzens
- **Verbesserung:** durch Ausruhen, im Sitzen, in einem abgedunkelten Zimmer, durch leichte Wärme

### Das Belladonna-Kind: (oder die Wut zu leben)

- hat eine ausgesprochene Lust zu leben, kann als gewalttätiges Verhalten erscheinen
- überschwängliche, intensive Emotionen, es redet nicht, es schreit (aus Freude oder Wut); explosive Wut (gibt Fusstritte, schlägt, beisst), aber kurz
- kann nachts ängstlich sein (vor allem Angst vor dem Tod, denn es möchte leben) und drückt diese Angst durch Zähneknirschen aus
- typisches Mittel bei hyperaktiven Kindern, die ungebremst reagieren, die Emotionen nehmen überhand über das Überlegen
- tiefe innere Unruhe, die sie nicht kanalisieren können, wirken daher hyperaktiv, wütend über nichts und unkontrolliert
- reaktiv, wählt häufig den Konflikt, wenn es auf Widerstand oder ein Ärgernis trifft
- gut ausgeglichen und geliebt, entwickelt sich das Belladonna-Kind zum Glück als wahrer Sonnenschein für seine Eltern und sein Umfeld

# 14. Belladonna atropa

---

## Körperlicher Aspekt

---

### Die „Bella Donna“:

- üppige Schönheit im Stil von Marilyn Monroe mit grossen Augen, schön
  - **leidet häufig unter Kopfschmerzen, Schwindel, Neuralgien, Bluthochdruck, starke Regelblutungen mit leuchtend rotem Blut und Schlaflosigkeit**
  - braucht Luft, anschliessend muss sie sich in einem warmen Bett ausruhen, in einem ruhigen, abgedunkelten Raum
  - besitzt blühende Fantasie, **liebt das Leben und beeilt sich, alle Freuden auszukosten**, lebt kurzlebige Liebesromanzen, die zwar einen etwas bitteren Nachgeschmack hinterlassen, aber sie geht schnell weiter
- **reagiert** auf den geringsten Lärm, verträgt das Reisen schlecht, grelles Licht, penetrante Parfüms
  - im Laufe eines Tages wechselt ihre Stimmung so oft wie das Wetter in einem Monat
  - Körperseite: RECHTS







# 46. Malva silvestris

Wilde Malve | A | M

## Schlüsselwörter

**Mobilisierung, Yang. Katalysator, einen Prozess wieder in Gang bringen. Zurück zum Leben, sobald das Übel sich entfernt hat. Kraft, um das Blatt zu wenden. Abnabelung. Neubeginn. Grosse Veränderungen in grossen Schritten. Heilung in Wellen. Die feinstofflichen Körper reinigen und miteinander verbinden: Spirituelle Weiterentwicklung. Reinigung der DNS. Schutz. Schüchternheit. Ganzheit wiederfinden | Pd (Palladium)**

## Energetischer Aspekt

- **Yang-Pflanze:** Kraft der **Mobilisierung**, der **Dynamik**
- **Katalysator**, der es erlaubt, einen **Prozess wieder anzukurbeln**
- **Rückkehr zum Leben, sobald sich das Übel entfernt hat:** Reinigung, **Befreiung von den Schlacken der Vergangenheit**, um unsere Fortentwicklung zu erlauben
- grosse Reinigung; Cynara: kleine Reinigung
- befreit von all dem, was keine Daseinsberechtigung mehr hat, um den neuen Energien Platz zu machen, die sich bereitstellen und uns erlauben, einen grossen Schritt auf dem Weg der Weiterentwicklung zu machen
- Übergang **von alter Energie zu neuer** (Silvester). Neuanfang im Leben (Iris – Convallaria – Malva). **grosse Änderung**, grosse Schritte im Leben -> **Abnabelung**
- loslassen, das Blatt wenden, in die Zukunft blicken, sich „mausern“: **„Peeling“**; **wodurch wir uns von unserer alten Haut entledigen**; wir sind dann gereinigt und **können in unserem wahren Wesen wiedergeboren werden, weiss wie Schnee**
- Pflanze der Jugend, der Wechseljahre, der beruflichen Veränderung oder der Pensionierung (**bedeutende Veränderungen**), ergänzend zu Rhus tox.: Malva – Rhus tox. – Lycopodium: neue Dynamik, vorwärts kommen
- hält das Böse von uns fern (wie Viola, 6. Chakra, Licht), schlechte Gedanken, Pflanze reinigt die energetischen Körper **wellenweise**; Kreislauf und Harmonisierung (wie Galium) der Energie in den verschiedenen energetischen Körpern (Yang). Gut für energetische Massage. Restrukturierung
- Pflanze der Ära des Wassermanns (wie auch beide Artemisia). Pflanze des Lebens (+ Thuja). Zyklus: 10 Jahre
- **Reinigt und verbindet die feinstofflichen Körper**, öffnet die Türen und begünstigt so unsere spirituelle Entwicklung und führt zur erneuten Erhebung unseres Bewusstseins
- Begünstigt die **Hellsichtigkeit**, indem sie den Fluss der Gehirnverbindungen fördert und wenn nötig, darin Ordnung schafft
- stärkt und hilft uns, die **schlechten Gewohnheiten, die veralteten Funktionsweisen, die Manien und den Aberglauben loszulassen, die unser Vorwärtkommen verhindern**
- **Drängt uns vorwärts, uns zu übertreffen, aber dieses Vorgehen in Korrektheit zu machen**, ohne anderen zu schaden; **grosses Mobilisierungsvermögen, jedoch in Sanftmut**
- Kraft, die den Patienten im Fall einer **schwächenden Krankheit** sowohl auf körperlicher Ebene Stärkung gibt als ihn auch auf emotionaler Ebene unterstützt, um **nicht passiv oder niedergedrückt zu bleiben, sondern im Gegenteil auf dem Weg der Genesung vorwärts zu kommen**
- Die Essenz der Rückkehr zum Leben, weshalb sie **am Erwachen der Wesen teilnimmt**, indem sie hilft, **alles zu befreien, was nicht mehr sein muss**, um den Übergang zwischen der alten Energie (alte Welt) und der neuen Energie (neue Welt) zu fördern und so die verschiedenen Stadien der menschlichen Evolution leichter zu durchlaufen.
- Sie **fördert die Mobilisierung, um einen Prozess wieder in Gang zu bringen**, und gibt die Kraft, den Neuanfang willkommen zu heißen.
- Die sich verändernde Welt zwingt uns, das loszuwerden, was an unserer Haut klebt wie Parasiten, die sich von unserer Energie ernähren und beseitigt werden müssen. **Malva setzt „das Übel“ dort frei, wo Stagnation herrscht.**
- Sie **reinigt uns**, wenn wir uns noch an **alte Gewohnheiten, Verhaltensweisen und fixe Ideen** klammern oder an bestimmten **Aberglauben** festhalten. Ihre Wirkung zeigt uns, dass es klug ist, die Luft (the air) und die Ära (the era) zu ändern.
- Sie ist dazu da, uns zu lehren, **zu uns selbst wiedergeboren zu werden**, indem wir unser **Verhalten und unsere Sicht auf eine Welt im Wandel ändern**, wenn das **Böse weg geht** (Mal-va/frz.: le mal s'en va = das Böse geht).
- Hilft dabei, den **großen Sprung** in die Zukunft zu machen, zu einem neuen Advent, zu einer sich beschleunigenden Veränderung.
- Hilft uns, **eine neue Dimension zu integrieren**, unser Bewusstsein zu erhöhen wie ein neuer Atem, der bei uns Einzug hält.
- Stellt eine Verbindung zwischen den feinstofflichen Körpern und dem materiellen Körper her, während sie zu ihrer Reinigung übergeht. Diese Wechselwirkung zwischen den verschiedenen Körpern wird dem Menschen helfen, seine **Ganzheit wiederzuerlangen**, um die **Vorstellung von Getrenntheit zu verlassen**, die mit der Erfahrung der Seele in der Materie verbunden ist.
- **Stimuliert die Klarheit**, weil sie auf die Bereiche des Gehirns wirkt, die sie benötigen. Sie sorgt für die notwendige **Fluidität**, wenn sich sinnbildlich Drähte verheddern oder Kurzschlüsse auftreten können.

# 46. Malva silvestris

---

## Energetischer Aspekt

---

- **Malva silvestris (Nr. 46)** arbeitet in **Synergie mit Cimicifuga (Nr. 23)**, um unsere DNA zu reinigen und alte Erinnerungen an Leiden im Zusammenhang mit Trennungen, Trauerfällen und Verlusten zu beseitigen sowie Seelen zu befreien, die in unseren Energiekörpern hängen geblieben sind.
- Sie entspricht energetisch dem **Palladium**, dem „weißen Gold“ im Periodensystem der Elemente, einem der „**ORMUS**“-Elemente (regenerative Kraft, Katalysator und Element, benannt zu Ehren der Göttin Pallas Athene, Göttin der Weisheit). So fungiert Malva als **Katalysator**, der die Energie von Cimicifuga auf dem Weg der Weisheit ergänzt. Man findet auch die **schützende Energie** von Malva, eine andere Bedeutung des Wortes „Palladium“, ein Schutzobjekt.
- Sie wirkt bei **übertriebener Eigenliebe, erhöhter Verletzlichkeit** oder **Gefühlen von Ungerechtigkeit und Undankbarkeit**.
- *„Ich befreie, was keine Daseinsberechtigung mehr hat, um Raum für neue Energien zu schaffen, die integriert werden können ...“*
- Sie bestrahlt die feinstofflichen Körper in Wellen und regt die Wechselbeziehung zwischen ihnen an.



# 46. Malva silvestris

## Körperlicher Aspekt

- *Malva*, vom lateinischen und griechischen Wort, das „weich“ bedeutet, wegen seinen weich machenden Eigenschaften; *silvestris*, im Wald wachsend
- **wirkt vor allem auf die Haut und die Schleimhäute**, aber auch auf das **Nervensystem** und die **Atemwege** (Haut – Lunge – Dickdarm)
- **besonders für Kinder geeignet**, kann aber auch für einen nervösen und empfindlichen Patienten empfohlen werden

### Kopf und Nervensystem:

- Nervosität, **nervliche Zerbrechlichkeit**, Angst vor Ablehnung, das Gefühl, „**unrein**“ zu sein
- **nervliche Auswirkungen von Hauterkrankungen**
- Reizungen der **Bindehaut**, der **Augenlider**; Überanstrengung der Augen
- Beschwerden im **Mundbereich**: **Aphthen**, **Zahnfleischentzündung**, **Verletzungen der Schleimhaut**
- Schmerzen beim **Zahnen** bei Babys, Zahnschmerzen bei Erwachsenen
- Geschmacksverlust

### Verdauungssystem:

- **Entzündung der Magen-Darm-Schleimhaut**, Gastritis, Gastro-Enteritis
- **Verstopfung oder Durchfall**, chronische Verstopfung
- **Reizdarmsyndrom**
- lindert Hämorrhoiden-Schmerzen

### Atemwege:

- **beruhigende** (auf Schleimhäute) **und schleimlösende Eigenschaften**:
- **Lunge**, schleimiger Husten, trockener Husten, reizend, Schleimhautkatarrh der Atemwege, Heiserkeit, Laryngitis und Angina
- Reizung, Entzündung des äusseren Gehörgangs
- Asthma, Bronchitis, Grippe

### Urogenitaltrakt:

- Menstruationsschmerzen, Schmerzen in den **Eierstöcken**, vor allem rechts

- Vaginitis
- Diuretikum
- Cystitis, Cystalgie
- Hormonsystem; wenn es einem schlecht geht
- schwere und lange oder verspätete **Entbindung**, weil das Kind Mühe hat, auf die Welt zu kommen -> „Abnabelung“ (**ICM**)

### Haut:

- **geschmeidigmachende** Wirkung (feuchtigkeitsspendend, Geschmeidigkeit und Weichheit der Haut)
- Juckreiz, trockenes Ekzem, leichte **Verbrennungen**, Dermatosen, Flechten, Risse
- Furunkel, Abszess, Insektenstiche
- kleines „Kortison-like“
- **wichtige Ergänzung bei Behandlung von entzündlichen Hauterkrankungen** (Psoriasis, atopische Dermatitis = Neurodermitis), gewisse genetische Erkrankungen (Ichtyose) + *Cardiospermum*, *Urtica*, *Calendula*, *Viola*, *Sarsaparilla*
- **befreit abgestorbene Zellen** (wie *Chelidonium*) -> **Zellregenerierung**, „**neue Haut**“  
Brüchige Nägel, Haarausfall **nach einer Operation** (dynamisiert unsere innere Energie)
- **Hauttrockenheit im Zusammenhang mit dem Alter**
- **Hautpflege, Verwendung in Kosmetik**

### Bewegungsapparat:

- Gelenkschmerzen
- Bluthochdruck und zu niedriger Blutdruck (+ *Pulsatilla* und *Rauwolfia*)
- alle anderen Beschwerden/Krankheiten, die in Zusammenhang mit zu trockenen und/oder gereizten Schleimhäuten stehen (Verstopfung, Augentrockenheit + *Hydrastis*, Folgen von Radio- und Chemotherapie, Linderung der Nebenwirkungen von Medikamenten, die sich auf der Haut oder der Lunge widerspiegeln (+ *Thuja*, *Okoubaka*, *Iris*)
- leicht immununterstützend, Genesung (+ *Echinacea*)





# 85. Podophyllum peltatum

Maiapfel | C | M; H

## Schlüsselwörter

**Neuanfang. Auslöser. Katalysator. Doping. Impuls einer jeden Handlung. Starten, abheben. PSORA. Haut. Elimination. Harmonischer Kreislauf der Energien (Meridiane). Schicht um Schicht, aber tiefgreifend. Verwurzelung. Gefühl von "Montagmorgen". Neue Betrachtungsweise der Erkrankungen: Anpassung der Schwingungsfrequenzen. Komfortzone verlassen. Reinigung des Terrains. Quantensprung | At (Astat)**

## Energetischer Aspekt

- **Start, Neubeginn, Öffnung: Auslöser, Impuls** aller Prozesse, **Kraft, die uns stützt**; Start, erster Impuls, erster Impuls der Handlung, der Verwirklichung, des Weges zur Heilung, **der erste Schritt (PAS)**, lässt uns die freie Wahl, gesund zu werden oder nicht
- Unterstützung, Begleitung in neuen Unternehmungen, Abenteuer
- die richtigen Entscheidungen im Leben treffen, den Schritt in die richtige Richtung
- **Angemessenheit, Resonanz, Einklang mit dem Universum**
- Quantensprung, um unsere Grenzen zu überwinden, treibt nach oben, in Richtung neuer Schwingungsfrequenzen, **neuer Bewusstseins Ebene (PES)**, Befreiung aus alten Schemen, neue Energie, Neues schaffen
- **Symbiose mit den Mikroben** über die Anpassung der Schwingungsfrequenzen; **eine neue Betrachtungsweise der Pathologien**
- Prozess der **Milieureinigung**, infolge Impfungen und Antibiotika; reinigt die Information (das Miasma), die durch Vorfahren, Vererbung übertragen werden und die sich aus umweltschädlichen chemischen Behandlungen ergeben und heute unser Umfeld schwächen; eingeschriebene Botschaften in der körperlichen und energetischen DNS
- **beugt der Einnistung abartiger Energien vor, die das Milieu destabilisieren und zur Krebsbildung führen**
- psorisches und luetisches Milieu
- Körperliche und energetische Reinigung des Blutes, des Blutkreislaufs, des Lymphsystems, der Zellen, Ausleitung von Quecksilber und Schwermetallen
- Reinigung Schicht um Schicht (Allium cepa, Cynara), aber tiefgreifend
- erlaubt uns, nach der Milieureinigung zu unseren Wurzeln zurückzukehren
- begünstigt einen harmonischen energetischen Kreislauf in allen Meridianen und den Chakren sowie den Energiefluss unter den Organen
- **Öffnung zur Liebe**: öffnet mehrere Chakren zur Aussenwelt, sich selbst mögen, Familie, Freunde, das Land, die anderen Länder, die anderen Völker, sogar die Feinde und die unsichtbare Welt
- Verbindung, Harmonie und Anpassung der Kinder ihren Eltern gegenüber. Familiengeheimnisse, bekannte oder unbekannte.
- **schnelle Wirkung**, löst einen tiefen Reinigungsprozess aus, Erstverschlechterung möglich
- langzeitige, individuelle Dosierung, ein einziger Tropfen kann schon starke Energien freisetzen
- vierte, nicht wegzudenkende Pflanze in der Spagyrik bei **Begleittherapien schwerer Krankheiten**, mit Taxus, Catharanthus und Viscum
- „Podo“, der Fuss: sämtliche Probleme im Bereich der Füße
- „Podo“ zu „Pädo“ ist nur ein Schritt: Pädophilie, also Probleme/Folgen durch Inzest, Sodomie, Geschlechtskrankheiten
- Folgen von Inzest
- energetische Drainage des Luesinums (Alkoholabhängigkeit, Probleme im Bereich der Harnwege/Geschlechtsorgane)
- entspricht in energetischer Hinsicht dem Astat, einem instabilen, radioaktivem Element, mitunter in der Behandlung gewisser Krebsarten genutzt
- Bachblüten: ≈ Hornbeam: Mühe, sich in Gang zu setzen, erschöpft
- **Über unsere irdischen Grenzen hinausgehen**, indem wir Schwierigkeiten überwinden, die Hindernisse oder ein Klotz am Bein sein können, die wir mit uns tragen.
- Mit Zuversicht und Freude **aus den bekannten Grenzen und Komfortzonen heraustreten**, um eine andere Realität zu erschaffen.
- Lässt uns einen **Quantensprung** machen, indem sie das Bewusstsein erhöht und vorschlägt, **das Leben in seinem multidimensionalen Aspekt zu sehen**. Wenn wir die Erde vom Himmel aus betrachten, entdecken wir einen anderen Aspekt von ihr, den wir nicht sehen können, wenn wir nur mit den Füßen darauf gehen. Dieses Beispiel zeigt, dass die Höhe ein **breiteres Sichtfeld** ermöglicht.
- **Gibt einen Auslöser** wie ein **Starter oder einen Schlüssel**, den wir drehen, um einen Start zu ermöglichen, einen **neuen Weg zu eröffnen** und uns zu neuen Schwingungsfrequenzen zu treiben, indem wir uns an unsere atomare und molekulare Struktur in der Transformation anpassen.
- Stimuliert die **Energien im Bereich des Steiss- und Kreuzbeins (1. Chakra)**, Träger göttlicher Botschaften, und fördert auch die **Aktivierung der Chakren**. Sie verbindet sie wieder miteinander, aber auch mit dem Kosmos. Sie **stimuliert die Öffnung des Herzens**.

# 85. Podophyllum peltatum

---

## Energetischer Aspekt

---

- Diese Essenz bietet Hilfe bei einer **Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Chemikalien**. Einige Bakterien und Viren entwickeln sich weiter und mutieren. Diejenigen, die pathogen sind, bleiben an der Ebene der Materie haften, an ihrer Dichte, die sie nähren und erhalten wird. Auf der anderen Seite stimuliert sie durch die Erhöhung der Schwingung der Zellen das Immunsystem. Die Bakterien und Viren, die in dichteren Frequenzen verbleiben, können uns nicht mehr stören.  
Darüber hinaus wird Podophyllum peltatum uns helfen, uns von den Energien zu entfernen, die die Aggression stimulieren, von den sogenannten Aggressoren, die wir bisher gekannt haben und die Teil der irdischen Dualität waren, indem wir unsere Ängste loslassen und diese Lebensformen nicht mehr als Feinde wahrnehmen, sondern als wesentliche Elemente, die das Leben geschaffen hat.
- Sie löst auch einen Prozess der **Reinigung des Terrains (Auslöser)** aus, zum Beispiel nach den Impfstoffen und Antibiotika, die uns in unserer Kindheit verschrieben wurden und die heute eine Quelle für gesundheitliche Probleme sein können. Sie **reinigt auch die Informationen (Miasmen), die aus den umweltschädlichen chemischen Behandlungen unserer Vorfahren resultieren**, die über Vererbung weitergegeben werden und die heute unser Terrain schwächen. Sie verhindert auch, dass diese Veranlagungen an zukünftige Generationen weitergegeben werden (chronische Krankheiten).
- Interessant ist die Berücksichtigung der **Psore-Theorie** von S. Hannemann, die zeigt, dass die **Anhäufung verschiedener Abfallprodukte und Überlastungen im Körper für verschiedene Störungen verantwortlich ist**.
- Sie ist somit die **Grundlage für jede Reinigung von Chemikalien**, die sich über Jahre im Blut angesammelt haben.
- Podophyllum fördert die **Zirkulation fluidischer Energien** im Blut. Letzteres trägt Botschaften, die in die DNA des Wesens eingeschrieben sind (physisch und energetisch), was die Bedeutung dieser Essenz für jeden **tiefen Entgiftungsprozess** erklärt.
- Sie fördert auch die **Entgiftungsarbeit des Lymphsystems**, dessen Aufgabe die Beseitigung von Giftstoffen aus dem Gewebe ist. So **reinigt sie sowohl das Innere der Zellen, das Blut** als auch das **Gewebe** über das Lymphsystem.
- Sie **setzt intrazelluläres Quecksilber frei und beteiligt sich an der Beseitigung von Schwermetallen**, die uns „beschweren“, indem sie es aus dem Herzen unserer Zellen sammelt und gleichzeitig unseren Aufstiegsprozess erleichtert. Sie kann durch andere Essenzen ergänzt werden, die die Reinigungsarbeit fortsetzen.
- Kann **Reflexion, Konzentration, Meditation und Intuition anregen**, die uns mit anderen Schwingungsebenen verbinden.
- Der **Gegenpol** von Podophyllum (Füße) ist **Ginkgo (Kopf)**, um ein **Gleichgewicht zwischen Erde und Himmel** zu gewährleisten.
- *„Ich bin der erste Impuls einer jeden Handlung und eines jeden Weges, der zur Heilung führt...“*
- Sie hilft uns, unsere Wurzeln und das richtige Gleichgewicht zwischen Himmel und Erde wiederzufinden.



# 85. Podophyllum peltatum

## Körperlicher Aspekt

- *Podophyllum* stammt aus dem Griechischen und bedeutet soviel wie „Entenfuss-Blatt“, die Blätter bilden einen die Blüte schützenden Schirm
- Ausleitungskrisen über die verschiedenen Ausscheidungsorgane (Haut, Darm...). PSORA:  
**Alternierender Wechsel der Symptome**
- **Haupteinsatzgebiete: Verdauungsapparat (Leber, Zwölffingerdarm, Dünndarm, Dickdarm, Mastdarm und Anus), Haut, Psyche, Eierstöcke und Uterus**
- **Vererbung:** Veranlagung zu gewissen Krankheiten im Allgemeinen und zu bestimmten Erbkrankheiten;  
**Behandlung der Krankheitsdisposition**
- **Ausleitung von Giften**, Schwermetallen, Impfungen, Medikamenten und vor allem der energetischen Information dieser Gifte: „**Reinigung**“ von **Vererbtem**
- Reinigung von negativen Informationen während der Schwangerschaft (PSORINUM). Bedeutung für Indigo-Kinder
- Bedeutung für Kinder, die mit einem Fehler geboren sind, nicht unbedingt erblich bedingt
- Kinder, die immer wieder krank sind (Drainage des Terrains)

### Psyche:

- Depression, Hypochondrie, Ängste, Trägheit, Niedergeschlagenheit

### Kopf und Nervensystem:

- nervliche Erschöpfung, unerholsamer Schlaf, Kopfschmerzen und Migräne mit Übelkeit, wird durch Durchfall erleichtert
- Zähneknirschen im Schlaf

### Verdauungssystem:

- **Tropismus, insbesondere beim Verdauungssystem:**
- Appetitstörungen
- **ABDOMEN: Durchfall**, meistens schmerzlos: flüssiger Stuhlgang, sehr üppig und voluminös, früh am Morgen, ausgelöst durch das **Zahnen** bei Kleinkindern, eine Lebensmittelvergiftung, übermässigen Lebensmittelgenuss oder durch eine Reise ins Ausland, grosse Schwäche nach dem Stuhlgang
- Entzündliche Darmerkrankungen: Leaky Gut, Lebensmittelallergien, bakterielles Missverhältnis, Reizdarm, Morbus Crohn, Entzündungen des Mastdarms mit Blutungen, Verstopfung zwischen den Durchfall-Krisen
- Innere und äussere Hämorrhoiden
- Bauchptose (Herabhängen/Senkung der Bauchdecke) nach der Entbindung, Rektum-Prolaps
- **Leber und Gallenblase:** vergrösserte, rote und schmerzhaft Leber, **Leberinsuffizienz**, Abneigung gegen Nahrungsmittel und Übelkeit; Störungen der Gallesekretion; Hypercholesterinämie, Gallensteinbildung, leberbedingte Migräne, Begleittherapie bei Hepatitis

### Urogenitaltrakt:

- **Frau:** Uterusprolaps, Gefühl des Herabhängens der Gebärmutter während der Menstruation, Eierstockschmerzen, Ausbleiben der Regel, Beginn der Menstruationsblutungen bei jungen Mädchen (+ Pulsatilla). Übelkeit und **Erbrechen während der Schwangerschaft**.
- **Papillomavirus**, zervikale Dysplasie
- **Mann:** Prostatabeschwerden und Beschwerden am Rektum, Entzündung des Hodensacks, Beschwerden beim Wasserlassen

### Haut:

- alle Pathologien im Hautbereich (chronisch, wiederkehrend): übel riechende Transpiration, rissige Haut, Ekzeme, Psoriasis, Warzen, Dellwarzen, Kondylome, Polypen an verschiedenen Stellen, Herpes; **insbesondere was die Behandlung der Krankheitsdisposition betrifft**
- unangenehm riechender Körpergeruch
- Augen: Ophtalmie, Keratitis ulcerosa und grauer Star
- Begleittherapie bei kanzerogenen Zellwucherungen (Hemmung der Zellvermehrung)
- Abgewöhnung des Rauchens
- Beschwerden an den Füßen
- Stoffwechselüberlastung, zum Beispiel erhöhter Harnsäuregehalt
- Schmerzen an diversen Stellen, Krämpfe in Waden, Beinen und Füßen
- Fibromyalgie
- nicht vollständig ausgeheilte Krankheiten, Krankheiten, deren Symptome durch eine allopathische Behandlung unterdrückt wurden und die nun auf eine andere Art zum Vorschein kommen
- Patient, der viele Medikamente einnimmt
- Patient, der viele **Operationen** hinter sich hat
- Müdigkeit, Erschöpfung der Nebennieren, Podophyllum gibt den Impuls um wieder „loszugehen“
- Person hat Mühe, am Morgen „in die Gänge“ zu kommen (Podophyllum – Arnica – Lycopodium)
- um die Wirkung einer Mischung wieder herzustellen, welche während einer gewissen Zeit gute Resultate gezeigt hat und dann plötzlich nicht mehr wirkt
- Einnahme muss über längere Zeit erfolgen
- Verschlechterung: Früh am Morgen, durch warmes Wetter, durch das Zahnen
- Verbesserung: Durch Reibung, auf dem Bauch liegend
- Lateralität: RECHTS





# 115. Arctium lappa

Grosse Klette | A | E

## Schlüsselwörter

**Leichtigkeit. Loslassen. Einheit. Bewahrung des Lebens. Sich positionieren. Gute Entscheidungen treffen. Freier Wille. Richtigen Weg einschlagen | Mc (Moscovium)**

## Energetischer Aspekt

- hilft, **uns zu befreien**, sowohl auf der **physischen Ebene**, als auch auf den **feinstofflichen Ebenen**, indem sie uns **mit unseren Energiekörpern harmonisiert**, um alle Aspekte unseres Seins zurückzugewinnen
- **bringt Erleichterung**, die uns eine Leichtigkeit schenkt, indem sie uns von dem befreit, was gleichbedeutend war mit Leiden, Schwere, Last in Verbindung mit all den überlieferten Überzeugungen, die für einige von uns immer noch die Frucht unseres täglichen Lebens sind
- Sie fördert eine Art **Auferstehung** in unseren menschlichen Körpern, die von den Wechselfällen des Lebens gekennzeichnet sind.
- Sie erinnert uns an den Bogenschützen, der sich konzentrieren und seinen Geist loslassen muss, damit der Pfeil das gewünschte Ziel erreicht.
- Sie **erleichtert das Loslassen**, um uns auf diesen einzigartigen Weg zu bringen, diesen heiligen Weg, um nicht in die alten Energien und all die Fallen der Materie und all die „Vorteile“ zurückzufallen, die sie uns vortäuschen, um nur das willkommen zu heißen, was wirklich richtig für uns ist.
- hilft uns, **Humor, Freude und Aufrichtigkeit** in unserer Herangehensweise **zu finden**, während wir auf unsere innere Führung hören
- Sie fordert uns auf, den **Glauben und die Kraft zu bewahren, um auf dem Weg der Erfüllung voranzukommen**, während wir Ballast abwerfen, um so im Angesicht der Realität des Lebens erfahrener zu sein.
- Unsere Schwingungserhöhung regt uns dazu an, eine Beziehung zu unseren unsichtbaren Anteilen zu entwickeln, die mit dem materiellen Körper verbunden sind. Diese Essenz hilft uns, die zu uns gehörenden Anteile zu erkennen, um die **Einheit zu finden**, und zeigt uns, dass es **keine Getrenntheit mehr** gibt.
- Sie kann mit einem **kleinen Boot** verglichen werden, das von einem **sehr erfahrenen Kapitän** gelenkt wird, um **alle zu einem sichereren Schicksal zu führen**. Sie hilft uns, **dieser Kapitän zu werden**, so dass wir unser irdisches Fahrzeug mit großer Geschicklichkeit lenken können, während wir die Fallstricke des Lebens vermeiden, die falschen Straßen, die Sackgassen ähneln.
- Diese Essenz lädt uns ein, ihr zu folgen, sie als Sprungbrett zu nutzen, um die **alte Energie zu verlassen** und zuversichtlich auf die neuen Zeiten zuzugehen, die kommen, vorausgesetzt, wir wollen dies tun, damit eine Übereinstimmung mit unserer Seele hergestellt werden kann.
- Sie ermöglicht uns, **große Lücken zu vermeiden** und gleichzeitig zu verhindern, dass uns sich aufbäumende Wellen untergehen lassen.
- Dieses Boot erinnert an den Mythos von der Arche Noah und der Sintflut, der in verschiedenen Kulturen präsent ist. Es zeigt uns, dass **es möglich ist, sich aus einer schwierigen Situation zu befreien**, wie das Schiff, das in der Bibel erwähnt wird, das auf Gottes Befehl gebaut wurde, um bestimmte Wesen und andere Lebensformen zu retten.
- Sie bringt eine Reihe von Wesen zusammen, die sich gemeinsam vorwärts bewegen und von einer rettenden Energie geleitet werden. Es ist symbolisch die **Bewahrung des Lebens** für diejenigen, die sich in die gleiche Richtung bewegen, indem sie auf den göttlichen Aspekt in ihnen vertrauen.
- Die Erlösung hat drei Phasen: **das Entreißen von etwas Schlechtem** (die Matrix der Gefangenschaft), eine **Passage durch die Wüste** (eine Übergangsperiode, um aus der Asche wiedergeboren zu werden) und schließlich eine **Aufnahme in das Gelobte Land** (das Goldene Zeitalter).
- Diese Essenz kann in **schwierigen Fällen**, in denen es **wenig Hoffnung, aber viel Glauben an Heilung gibt**, eine große Hilfe sein.
- Arctium lappa (Nr. 115) trägt, wenn wir eine Analogie zum Periodensystem der Elemente ziehen, die Schwingung von **YHWH, dem Namen Gottes auf Hebräisch**.
- „*Ich bin die Essenz des freien Willens, die dir hilft, deine Entscheidungen auf der Grundlage deines Bewusstseins zu treffen ...*“
- Sie fordert uns auf, uns zu positionieren, um die richtige Richtung einzuschlagen.

# 115. Arctium lappa

---

## Körperlicher Aspekt

---

- Der Gattungsname *Arctium* leitet sich vom griechischen ‚arctos‘ = Bär ab, vermutlich wegen der wolligen Beschaffenheit der Blütenköpfchen. Der zweite Gattungsname *lappa* geht auf das Griechische ‚labein‘ = *ergreifen, festhalten* zurück, wegen der an den Kleidern festhaftenden Fruchtköpfchen.
- Innerlich unterstützend bei leichten Harnwegsbeschwerden durch Erhöhung der Harnmenge und damit zur Durchspülung der Harnwege; äußerlich bei seborrhöischer Haut, Ekzemen, Furunkeln und Akne.

### Verdauungssystem:

- Verdauungsschwäche
- Leberfunktionsschwäche
- Durchfall

### Atemwege:

- Husten
- Erkältungen
- Halsschmerzen, Halsentzündung
- Tonsillitis

### Nieren und ableitende Harnorgane:

- Nierenentzündung

### Haut:

- entzündliche Hauterkrankungen
- Furunkel
- unreine Haut
- Hautausschläge (akut und chronisch)
- Seborrhöisches Ekzem
- Psoriasis
- Ekzeme

- Akne (pustulosa)
- beruhigt gereizte Kopfhaut
- gutartige Hauttumore

### Muskel- und Skelettsystem:

- rheumatoide Arthritis

### Stoffwechsel:

- Diabetes mellitus

### Immunsystem:

- Erkältungen mit Fieber
- Lymphödem

### Allgemein:

- Schwermetallausleitung
- Entgiftung bei Überlastung mit Toxinen
- Umstimmung bei chronischen Ama-belasteten Krankheiten (aus der Ayurveda-Lehre)
- Pilzinfektionen
- Sie wirkt schwach harntreibend, antibiotisch und antiseptisch.

### Ayurveda:

- Sie vereint die drei Geschmacksrichtungen bitter, scharf und herb, reduziert daher Pitta und Kapha. Vata wird leicht erhöht.
- Der Bitterstoffanteil wirkt entzündungshemmend, antirheumatisch, fiebersenkend, blutreinigend, blutzuckersenkend, tumorhemmend, diuretisch und stärkt die Leberfunktionen.



# 116. Vincetoxicum hirundinaria

Weißer Schwalbenwurz | [C](#) | [M](#)

## Schlüsselwörter

**Bezwingt, was schädlich ist. Ursprünglicher Zustand. Rehabilitation. Lokomotive. Richtige Richtung. Dendritische Zellen. Meisterschaft. Neue Sicht- und Handlungsweise. Andere Realität. Neue Identität | Lv (Livermorium)**

## Energetischer Aspekt

- Die Eigenschaften von Vincetoxicum hirundinaria sind wie ein **Gnadenstoß**, der einer **behindernden Situation** ein Ende setzt. Sie stoppt einen Prozess, um **den Menschen zu helfen, wieder auf die Beine zu kommen**, nachdem sie viele Schläge und Prüfungen erlitten haben, die sie zu Fall gebracht haben. Gleichzeitig unterstützt sie uns, das Zuviel zu beseitigen, das immer noch eine Last für uns darstellt.
- Diese Essenz **bezwingt das, was schädlich oder giftig ist** (fr. dompte-venin: *dompter*: bändigen, zähmen, bezwingen/ *venin*: Gift), um zu verhindern, dass es in alle Richtungen geht.
- Man kann sie **mit einer Lokomotive vergleichen**, die nach einem erzwungenen Stopp wieder anfährt und **uns hilft, wieder in die richtige Richtung zu fahren, auf den richtigen Gleisen**.
- Sie vereint bestimmte Eigenschaften, die die Fähigkeit haben, die **dichten Partikel zu modifizieren, die uns zurückhalten**. Auf diese Weise bringt sie uns wieder in die Spur, indem sie das Risiko einer Entgleisung minimiert.
- Sie führt zur Umkehrung der Situation, um nach der Beseitigung der Gifte, d.h. dessen, was uns beschmutzt hat, den **ursprünglichen Zustand zurückzugewinnen**.
- Das Schlagwort im Zusammenhang mit Vincetoxicum hirundinaria ist die **Rehabilitation, um unsere Rechte wiederzuerlangen**, die wir aufgrund der erlebten Situationen verloren haben, um so in der Lage zu sein, uns nach den in der Vergangenheit erhaltenen Peitschenhieben in spiritueller Hinsicht weiterzuentwickeln.
- Die Energie, die sie überträgt, **fördert die Auflösung einer Situation oder eines Aspekts von uns selbst**. Anmerkung: Eine Auflösung bedeutet die physikalische Umwandlung einer Substanz in einen anderen Zustand (Umwandlung von Wasser in Dampf).
- Es geht darum, eine neue Lösung zu finden, um eine Schwierigkeit oder ein Problem zu lösen.
- Durch die **Stärkung der Eigenschaften der dendritischen Zellen**, die in Verbindung stehen mit dem Immunsystem, ermöglicht Vincetoxicum hirundinaria diesen, sich zu entlasten, so dass sich das **Immunsystem erholt** und in der Lage ist, pathogene Elemente zu erkennen, um Immunreaktionen zu induzieren, so dass die Arbeit bewusst und mit größerer Leichtigkeit erledigt wird.
- Sie hat die Funktion, **Impfstoffe und andere Produkte, die als schädlich angesehen werden können, zu entgiften**, und sie **stimuliert die natürlichen Abwehrkräfte des Körpers** gegen pathogene Elemente.
- Ihre Energie ermöglicht es, sich wie ein neuer Humus **mit der Erde zu verbinden** und **kosmische Energien herabsteigen zu lassen**. Diese Übereinkunft schafft einen neuen Raum, einen neuen Atem für die Erde, der auch durch unser Inneres geht.
- Sie **macht die Sicht klarer**, wenn man von der Illusion geblendet ist.
- Wenn die Essenzen bis jetzt an den Aspekten von uns selbst gearbeitet haben, um das freizusetzen, was uns belastet, beginnt diese Essenz, uns einen **Blick auf eine andere Realität** zu geben, weil sie, wie bei einer Geburt, uns dazu drängt, unsere Köpfe herauszustrecken, um eine neue Welt willkommen zu heißen. Ihre Energie **fördert das Bewusstsein** und gibt uns Zugang zu einer **neuen Identität**, die wir vorher nicht unbedingt in ihrem wahren Wert erfassen konnten.
- In ihrem französischen Namen (dompte-venin) mit der Bedeutung „Giftzähmung“, steckt ein Begriff von **Meisterschaft**, der uns dazu drängt, **uns in eine bestimmte Richtung zu lenken**. Es geht darum, eine **Wahl zu treffen**, die uns hilft, **aus einer Matrix herauszukommen**, die funktioniert, um eine **neue Identität** willkommen zu heißen, die aufgrund der Bedeckung oder des Schleiers über unseren Köpfen nicht bewusst zugänglich ist.
- Man erkennt deutlich die **Komplementarität mit Arctium lappa**, die uns auffordert, **aufgrund unserer Schwingungsveränderung die richtige Richtung einzuschlagen**.
- Einigen Überlieferungen zufolge kommt „hirundinaria“ daher, dass es von Schwalben verwendet **wurde, um ihren Jungen das Augenlicht zurückzugeben ...** Was man heute so interpretieren könnte, dass es klug ist, **ein geschultes Auge zu haben, um vorwärts zu kommen**.
- „*Ich erlaube euch, Zugang zu einer anderen Sichtweise zu erhalten, jenseits der Materie ...*“
- Durch die Freisetzung der Gifte des Lebens schenkt sie uns eine neue Handlungsweise.

# 116. Vincetoxicum hirundinaria

---

## Körperlicher Aspekt

---

- Der Gattungsname setzt sich aus dem lateinischen *vincere* = besiegen und *toxicum* = Gift zusammen, als Bezeichnung für eine Pflanze, die als Antidot wirkt.
- Der Name Schwalbenwurz ist eine Übersetzung des mittellateinischen Namens der Pflanze *hirundinaria*, vom lateinischen *hirundo* = Schwalbe, in Bezug auf die Ähnlichkeit der mit einem Haarschopf versehenen Samen mit fliegenden Vögeln.

### Psyche:

- Personen, die unter Stress stehen und hoch nervös sind, sehr gereizt reagieren, schnell hysterisch werden oder überreagieren.

### Kopf:

- Hoher Blutdruck wirkt sich häufig auf den Kopf aus, bis hin zu starken Kopfschmerzen (Cephalgie). Diese treten in der Regel intervallartig und in schwankender Intensität auf.
- hochrotes Gesicht durch hohen Blutdruck

### Atmungsorgane/Brust:

- entzündungshemmend und reizlindernd auf Schleimhäute und Atemwege
- unterstützend bei Lungenentzündung (Pneumonie)
- Poliomyelitis
- Erkältungskrankheiten, Virusinfektionen und Entzündungen jeder Art
- Atembeschwerden
- Halsschmerzen
- Hustenreiz

### Harnwege:

- harntreibend (diuretisch) und ausleitend
- Anwendung bei allen Arten von Nierenleiden: Nierensteine, Harnsteine und Schmerzen beim Wasserlassen (Dysurie)

### Weibliche Geschlechtsorgane:

- Regelschmerzen und Menstruationsbeschwerden

### Bewegungsapparat:

- allgemeine, unspezifische Schmerzen der Arme und Beine
- allgemeines Schwächegefühl in den Extremitäten

### Haut:

- indirekte Wirkung auf die Haut durch Linderung von Beschwerden wie Hypertonie, Stress oder Infektionskrankheiten, die Auswirkungen auf das Hautbild haben (Rötung, Schuppung, Akne)

### Fieber/Schwitzen/Infektionen:

- antibiotische, antivirale, entzündungshemmende und diuretische Wirkung, reinigt, entgiftet den Körper, wirkt fiebersenkend
- stark schweißtreibend bei fieberhaften Infekten (Krankheit soll sozusagen „ausgeschwitzt“ werden)
- ausleitend und entgiftend bei Vergiftungen jeder Art
- Ausschwemmung von Rückständen von Toxinen abgetöteter Viren (nach überstandener Virusinfekt)
- wird bei bakteriellen und viralen Infekten wie Grippe oder Poliomyelitis eingesetzt. Auch bei möglichen Rückfällen jener Erkrankungen.

### Schlaf:

- Linderung von Schlafschwierigkeiten, die durch Hypertonie und Unruhe bedingt sind.

### Modalitäten:

- **Verbesserung:** Eine Verbesserung des Zustands wird vor allem erreicht, indem Stress abgebaut wird. Außerdem tritt eine Besserung ein bei Wärme. Leichte Bewegung und der regelmäßige Gang an die frische Luft helfen zusätzlich.
- **Verschlechterung:** Eine Verschlechterung der Symptome kann beobachtet werden bei starker psychischer Belastung der Betroffenen. Auch bei einer sehr fetthaltigen Ernährung können sich die Symptome verschlimmern.

Wasserstoff  
1 **H**  
Achillea  
millefolium

Lithium  
3 **Li**  
Aesculus  
hippocastanum

Natrium  
11 **Na**  
Artemisia  
absinthium

Kalium  
19 **K**  
Carduus  
marianus

Rubidium  
37 **Rb**  
Gallium  
odoratum

Caesium  
55 **Cs**  
Piper  
methysticum

Francium  
87 **Fr**  
Tilia

Beryllium  
4 **Be**  
Agnus castus

Magnesium  
12 **Mg**  
Artemisia  
vulgaris

Calcium  
20 **Ca**  
Carduus  
marianus

Strontium  
38 **Sr**  
Gelsemium  
sempervirens

Barium  
56 **Ba**  
Propolis

Radium  
88 **Ra**  
Pilocarpus  
(laborandi)

Scandium  
21 **Sc**  
Chelidonium  
majus

Titan  
22 **Ti**  
China

Vanadium  
23 **V**  
Cimicifuga  
racemosa

Niob  
41 **Nb**  
Humulus  
lupulus

Tantal  
73 **Ta**  
Vaccinium  
myrtillus

Chrom  
24 **Cr**  
Convallaria  
majalis

Niob  
41 **Nb**  
Humulus  
lupulus

Zirkonium  
40 **Zr**  
Ginkgo  
biloba

Hafnium  
72 **Hf**  
Urtica

Mangan  
25 **Mn**  
Crataegus

Technetium  
43 **Tc**  
Hypericum  
perforatum

Rhenium  
75 **Re**  
Viola tricolor

Ruthenium  
44 **Ru**  
Iris

Eisen  
26 **Fe**  
Cynara  
scolymus

Ruthenium  
44 **Ru**  
Iris

Osmium  
76 **Os**  
Viscum album

Rhodium  
45 **Rh**  
Lycopodium  
clavatum

Cobalt  
27 **Co**  
Drosera

Nickel  
28 **Ni**  
Echinacea

Palladium  
46 **Pd**  
Malva  
silvestris

Platin  
78 **Pt**  
Echinacea  
purpurea

Zink  
30 **Zn**  
Eleutherococcus  
senticosus

Kupfer  
29 **Cu**  
Echinacea  
pallida

Silber  
47 **Ag**  
Mandragora  
officinalis

Gold  
79 **Au**

Bor  
5 **B**  
Allium cepa

Aluminium  
13 **Al**  
Avena sativa

Gallium  
31 **Ga**  
Ephedra

Indium  
49 **In**  
Meillotus

Kohlenstoff  
6 **C**  
Allium sativum

Silicium  
14 **Si**  
Belladonna  
atropa

Germanium  
32 **Ge**  
Equisetum  
arvense

Zinn  
50 **Sn**  
Melissa  
officinalis

Stickstoff  
7 **N**  
Amygdala  
amara

Phosphor  
15 **P**  
Bellis  
perennis

Arsen  
33 **As**  
Eupatorium  
perfoliatum

Antimon  
51 **Sb**  
Mentha  
piperita

Sauerstoff  
8 **O**  
Angelica  
archangelica

Schwefel  
16 **S**  
Betula alba

Selen  
34 **Se**  
Euphrasia

Tellur  
52 **Te**  
Nux vomica

Fluor  
9 **F**  
Aralia racemosa

Chlor  
17 **Cl**  
Bryonia alba

Brom  
35 **Br**  
Fagopyrum  
esculentum

Jod  
53 **I**  
Okoubaka  
aurebrevifolia

Sauerstoff  
8 **O**  
Angelica  
archangelica

Schwefel  
16 **S**  
Betula alba

Selen  
34 **Se**  
Euphrasia

Tellur  
52 **Te**  
Nux vomica

Stickstoff  
7 **N**  
Amygdala  
amara

Phosphor  
15 **P**  
Bellis  
perennis

Arsen  
33 **As**  
Eupatorium  
perfoliatum

Antimon  
51 **Sb**  
Mentha  
piperita

Fluor  
9 **F**  
Aralia racemosa

Chlor  
17 **Cl**  
Bryonia alba

Brom  
35 **Br**  
Fagopyrum  
esculentum

Jod  
53 **I**  
Okoubaka  
aurebrevifolia

Neon  
10 **Ne**  
Arnica montana

Argon  
18 **Ar**  
Calendula  
officinalis

Krypton  
36 **Kr**  
Fucus

Xenon  
54 **Xe**  
Phytolacca  
decandra

Radon  
86 **Rn**  
Vinea minor

# Energetische Verbindungen des Periodensystems der Elemente nach Mendelejew mit der PHYLAk Spagyrik

PHYLAk Sachsen (Schweiz) GmbH

Anmerkung: Diese Darstellung dient lediglich als Arbeitsmittel (Seminare).  
Im Periodensystem der Elemente (PSE) wurden die Bezeichnungen der entsprechenden spagyrischen PHYLAk-Essenzen (grau hinterlegt) eingefügt,  
sind aber nicht Bestandteil des PSE und stellen keine Erweiterung des Systems dar.

Helium 2 <b>He</b> Aconitum napellus	Neon 10 <b>Ne</b> Arnica montana	Fluor 9 <b>F</b> Aralia racemosa	Sauerstoff 8 <b>O</b> Angelica archangelica	Stickstoff 7 <b>N</b> Amygdala amara	Kohlenstoff 6 <b>C</b> Allium sativum	Bor 5 <b>B</b> Allium cepa	Sauerstoff 8 <b>O</b> Angelica archangelica	Fluor 9 <b>F</b> Aralia racemosa	Helium 2 <b>He</b> Aconitum napellus																				
Francium 87 <b>Fr</b> Tilia	Radium 88 <b>Ra</b> Pilocarpus (laborandi)	Caesium 55 <b>Cs</b> Piper methysticum	Barium 56 <b>Ba</b> Propolis	Strontium 38 <b>Sr</b> Gelsemium sempervirens	Calcium 20 <b>Ca</b> Carduus marianus	Magnesium 12 <b>Mg</b> Artemisia vulgaris	Scandium 21 <b>Sc</b> Chelidonium majus	Titan 22 <b>Ti</b> China	Vanadium 23 <b>V</b> Cimicifuga racemosa	Chrom 24 <b>Cr</b> Convallaria majalis	Mangan 25 <b>Mn</b> Crataegus	Eisen 26 <b>Fe</b> Cynara scolymus	Cobalt 27 <b>Co</b> Drosera	Nickel 28 <b>Ni</b> Echinacea	Kupfer 29 <b>Cu</b> Echinacea pallida	Zink 30 <b>Zn</b> Eleutherococcus senticosus	Gallium 31 <b>Ga</b> Ephedra	Germanium 32 <b>Ge</b> Equisetum arvense	Arsen 33 <b>As</b> Eupatorium perfoliatum	Antimon 51 <b>Sb</b> Mentha piperita	Tellur 52 <b>Te</b> Nux vomica	Polonium 84 <b>Po</b> Catharanthus roseus	Polonium 84 <b>Po</b> Catharanthus roseus	Radon 86 <b>Rn</b> Vinea minor	Xenon 54 <b>Xe</b> Phytolacca decandra	Krypton 36 <b>Kr</b> Fucus	Argon 18 <b>Ar</b> Calendula officinalis	Neon 10 <b>Ne</b> Arnica montana	Helium 2 <b>He</b> Aconitum napellus

89 - 103 ACTINOIDE	89 <b>Ac</b> Quercus	90 <b>Th</b> Nicotiana tabacum	91 <b>Pa</b> Coffea arabica	92 <b>U</b> Datura stramonium	93 <b>Np</b> Nuphar luteum	94 <b>Pu</b> Dulcamara solanum	95 <b>Am</b> Lobelia inflata	96 <b>Cm</b> Iberis amara	97 <b>Bk</b> Aichemilia vulgaris	98 <b>Cf</b> Primula veris	99 <b>Es</b> Lycopus virginicus	100 <b>Fm</b> Pareira brava	101 <b>Md</b> Zingiber officinale	102 <b>No</b> Curcuma zanthorrhiza	103 <b>Lr</b> Imperatoria ostruthium	57 <b>La</b> Pulsatilla	58 <b>Ce</b> Rauwolfia serpentina	59 <b>Pr</b> Rhus toxicodendron	60 <b>Nd</b> Rosmarinus officinalis	61 <b>Pm</b> Ruta graveolens	62 <b>Sm</b> Sabal serotinum	63 <b>Eu</b> Salvia officinalis	64 <b>Gd</b> Sambucus nigra	65 <b>Tb</b> Sarsaparilla	66 <b>Dy</b> Solidago virgaurea	67 <b>Ho</b> Symphytum officinale	68 <b>Er</b> Taraxacum officinale	69 <b>Tm</b> Thuja occidentalis	70 <b>Yb</b> Thymus vulgaris	71 <b>Lu</b> Tropeaeolum ingius	104 <b>Rf</b> Kalmia latifolia	105 <b>Db</b> Hyoscyamus niger	106 <b>Sg</b> Nigella sativa	107 <b>Bh</b> Brassica nigra	108 <b>Hs</b> Sinapis alba	109 <b>Mt</b> Verstrum album	110 <b>Ds</b> Abies alba	111 <b>Rg</b> Pulmonaria officinalis	112 <b>Cn</b> Eucalyptus globulus	113 <b>Nh</b> Salix	114 <b>Fl</b> Hedera helix	115 <b>Mc</b> Arctium lappa	116 <b>Lv</b> Vincoxicum hirundinaria	117 <b>Ts</b> Tennessee	118 <b>Og</b> Oganesson
-----------------------	-------------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------------	----------------------------------	--------------------------------------	---------------------------------	------------------------------	--	-------------------------------	---------------------------------------	--------------------------------	---	--	--	----------------------------	---	---------------------------------------	---	------------------------------------	------------------------------------	---------------------------------------	-----------------------------------	------------------------------	---------------------------------------	---	---	---------------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------	---------------------------------	---------------------------------	-------------------------------	------------------------------------	-----------------------------	--	---	------------------------	-------------------------------	--------------------------------	---	----------------------------	----------------------------

Alkalimetalle	Erdalkali- metalle	Lanthanoide	Actinoide	Übergangs- metalle	Metalle	Halbmetalle	Nichtmetalle	Halogene	Edelgase
---------------	-----------------------	-------------	-----------	-----------------------	---------	-------------	--------------	----------	----------



Jetzt  
auch in  
50 ml.



## PHYLAK Harmonie im Einklang mit Seele & Geist

Unsere energetischen Aurasprays mit **ausgewählten spagyrischen Essenzen** harmonisieren die Aura und sorgen für eine positive Raumatmosphäre. Der **Edelstein im Herzen des Glasflakons** verstärkt die feinstoffliche Wirkung.

*Beleben Sie Ihre geistige und seelisch-emotionale Ebene.*

### **Anwendung der spagyrischen Aurasprays:**

Geben Sie bei Bedarf mehrmals täglich 2 bis 3 Sprühstöße oberhalb des Kopfes in die Aura und warten Sie, bis sich der feine Nebel verteilt. Bitte halten Sie dabei Ihre Augen geschlossen. Nach einer kurzen Einwirkzeit entfaltet das spagyrische Auraspray spürbar seine energetisierende Wirkung, welche auch für Tiere & Pflanzen wahrnehmbar ist. Zur Raumharmonisierung geben Sie 2 bis 3 Sprühstöße in die betroffenen Bereiche oder den gesamten Raum.

PHYLAK®  HARMONIE

[www.phylak.ch](http://www.phylak.ch)

In Zusammenarbeit mit der Stiftung „SOURCE de VIE“



## PHYLAK Sachsen® (Schweiz) GmbH

Bahnhofstrasse 9 | 3432 LÜTZELFLÜH | SCHWEIZ

☎ +41 (0) 34 461 62 88

☎ +41 (0) 34 461 62 87

✉ info@phylak.ch

🌐 www.phylak.ch



## PHYLAK Sachsen® (Mauritius) GmbH

72 Royal Road | GRNW, PORT LOUIS | MAURITIUS

☎ +23 (0) 210 1808

☎ +23 (0) 210 6752

✉ spagyric@phylak.mu

🌐 www.phylak.mu

📘 www.facebook.com/PHYLAK2017

### Hersteller:



## PHYLAK Sachsen® GmbH

Neustädter Strasse 9 | 02979 SPREETAL OT BURGNEUDORF | DEUTSCHLAND

☎ +49 (0) 35727 521-0

☎ +49 (0) 35727 521-60

✉ info@phylak.de

🌐 www.phylak.de

📘 www.facebook.com/phylak.sachsen

📷 www.instagram.com/phylak\_sachsen\_gmbh



### PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

[www.pefc.de](http://www.pefc.de)

© 2024 by PHYLAK Sachsen® (Schweiz) GmbH

Foto: Arctium lappa,  
[stock.adobe.com/Bogey Yamamoto](https://stock.adobe.com/Bogey Yamamoto)